# 510 Höhenmeter hinauf zum Bismarckturm

## LEICHTATHLETIK: 11. Bad Dürkheimer Berglauf am 20. Oktober – Veranstalter LC erwartet rund 350 Teilnehmer

**BAD DÜRKHEIM. Am Samstag in einer Woche, am 20. Oktober, fällt vor der Berufsbildenden Schule der Startschuss zum Bad Dürkheimer Berglauf. Das ist dann bereits die elfte Auflage dieser Veranstaltung seit 1997. Der veranstaltende Laufclub erwartet etwa 350 Läuferinnen und Läufer aller Leistungsklassen.**

Im vorigen Jahr liefen 336 ins Ziel. „Wenn das Wetter mitspielt, könnten es diesmal deutlich mehr werden, denn der Trend zeigt beim Berglauf in der Pfalz weiterhin nach oben. Alle bisherigen Veranstaltungen hatten in diesem Jahr mehr Teilnehmer als zuvor“, erklärt Henning Schneehage vom Laufclub. Außer um den Tagessieg geht es auch um Punkte für den Pfälzer Berglaufpokal, denn der Bad Dürkheimer Berglauf zählt als vierter von sechs Wertungsläufen zu dieser Pokalserie. Die zahlreichen Helfer, die für die Veranstaltung im Einsatz sind, können sich in diesem Jahr über ein T-Shirt freuen, das die RHEINPFALZ für die Ehrenamtlichen zur Verfügung stellt. Zusätzlich gibt es zwei Sonderpreise der RHEINPFALZ für die jüngsten und ältesten Teilnehmer, damit soll das ehrenamtlichen Engagement belohnt werden.

**Motivation der besonderen Art: Beißen den Letzten die Hunde?** —ARCHIVFOTO: FRANCK

Gestartet wird in Bad Dürkheim vor der Sporthalle der Berufsbildenden Schule auf der Leistadter Straße, das Ziel liegt 370 Meter höher am Bismarckturm auf dem Peterskopf. Weil es zwischendurch mehrmals bergab geht, kommen auf 8,7 Kilometer Länge insgesamt 510 Meter Höhenanstieg zusammen. Die Naturstrecke gilt als die schwerste in der Pfalz, aber auch als die schönste und hebt sich deutlich ab von den reinen Asphalt- und Straßenstrecken anderer Veranstaltungen. Sie verläuft erst durch die Weinberge, dann auf Waldwegen durch das Naherholungsgebiet und führt vorbei an Schäferwarte, Kriemhildenstuhl, Kaiser-Wilhelm-Turm, Teufelsstein und Schlagbaum. Mit der Steilstufe am Geiersbrunnen erreicht sie kurz vor dem Ziel ihren Höhepunkt. Diese „Kletterstelle“ fordert nicht nur Freizeitjogger, sondern auch trainierte Läufer bis zum Letzten.

Der Startschuss fällt pünktlich um 14.45 Uhr. Die Schnellsten werden nach 33 bis 34 Minuten im Ziel erwartet, die Letzten brauchen zwischen 1:10 und 1:20 Stunden. Den Rückweg – auf direktem Weg etwa 4,5 Kilometer – absolvieren die meisten Teilnehmer zu Fuß, nachdem sie ihre Kleiderbeutel, die der Veranstalter vom Start zum Ziel transportiert, in Empfang genommen und sich umgezogen haben. Wer nicht laufen will, kann mit dem Linienbus um 16.14 Uhr ab Lindemannsruhe zurückfahren, die Kosten übernimmt der Veranstalter. Die Siegerehrung findet anschließend in der Sporthalle der Berufsbildenden Schule statt.

### INFO

— *Informationen und Meldungen unter Telefon 06353/2960 oder im Internet unter www.laufclub.de; dort auch online-Anmeldung. Voranmeldungen sind bis Mittwoch, 17.10., erwünscht, Nachmeldungen vor Ort bis kurz vor dem Start möglich. Jeder kann teilnehmen. (shg)*